

Inhaltsübersicht

Vorwort.....	V
Inhaltsübersicht.....	XI
<i>Prof. Dr. Volker Breithecker, Universität Duisburg-Essen</i>	
BilMoG – Überblick über die Änderungen einzelabschlussrelevanter Vorschriften und Auflistung der Durchbrechungen des Maßgeblichkeitsprinzips	1
<i>Prof. Dr. Peter Bareis, Universität Hohenheim, Stuttgart</i>	
Maßgeblichkeit der Handels- für die Steuerbilanz de lege lata und de lege ferenda	31
<i>Prof. Dr. Holger Kahle/Dipl. oec. Simone Günter, MBA, Universität Hohenheim, Stuttgart</i>	
Vermögensgegenstand und Wirtschaftsgut – Veränderung der Aktivierungskriterien durch das BilMoG?	69
<i>Prof. Dr. Jochen Sigloch/Dipl.-Kfm. Stefan Weber, Universität Bayreuth</i>	
Immaterielle Vermögensgegenstände – Wäre es sinnvoll, § 5 Abs. 2 EStG aufzuheben?	103
<i>Prof. Dr. Holger Karrenbrock, Universität Kassel</i>	
Vollkostenansatz ante portas: Die Neuregelung der bilanziellen Herstellungskosten nach dem Regierungsentwurf des BilMoG	125
<i>Prof. Dr. Norbert Krawitz/Dipl.-Kfm. Jens Kalbitzer, Universität Siegen</i>	
Die Übernahme des beizulegenden Zeitwertes von zu Handelszwecken erworbenen Finanzinstrumenten in die Steuerbilanz	149
<i>Prof. Dr. Gerhard Kraft/Dipl.-Kfm. Jan Bischoff, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg</i>	
Zur Problematik von Bewertungseinheiten in der Steuerbilanz	173
<i>Prof. Dr. Franz Jürgen Marx, Universität Bremen</i>	
Zur Überflüssigkeit einer nach § 5 Abs. 5 Satz 2 EStG erweiterten Rechnungsabgrenzung	201

Inhaltsübersicht

<i>Prof. Dr. Wolfram Scheffler,</i> Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg	
Rückstellungen in der Steuerbilanz nach dem BilMoG	227
<i>Prof. Dr. Klaus Henselmann,</i> Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg	
Umgekehrte Maßgeblichkeit und latente Steuern	255
<i>Prof. (em.) Dr. Dr. h. c. Dr. h. c. Dr. h. c. Dr. h. c. Dieter Schneider,</i> Universität Bochum	
Steuerbetriebswirtschaftliche Gewinnermittlung statt des Entwurfs einer BilMoG-elpackung!	283
<i>Prof. Dr. Theodor Siegel,</i> Humboldt-Universität zu Berlin	
Leistungsfähigkeitsprinzip und steuerliche Gewinnermittlung	301
<i>Prof. Dr. Ute Schmiel,</i> Universität Duisburg-Essen	
Lässt sich die Aufrechterhaltung des Maßgeblichkeitsprinzips durch das BilMoG ökonomisch begründen?	333
Sachverzeichnis	359